

Eichendorff, Joseph von: Steckbrief (1811)

1 Grüß euch aus Herzensgrund:
2 Zwei Augen hell und rein,
3 Zwei Röslein auf dem Mund,
4 Kleid blank aus Sonnenschein!

5 Nachtigall klagt und weint,
6 Wollüstig rauscht der Hain,
7 Alles die Liebste meint:
8 Wo weilt sie so allein?

9 Weil's draußen finster war,
10 Sah ich viel hellern Schein,
11 Jetzt ist es licht und klar,
12 Ich muß im Dunkeln sein.

13 Sonne nicht steigen mag,
14 Sieht so verschlafen drein,
15 Wünschet den ganzen Tag,
16 Daß wieder Nacht möcht sein.

17 Liebe geht durch die Luft,
18 Holt fern die Liebste ein;
19 Fort über Berg und Kluft!
20 Und Sie wird doch noch mein!

(Textopus: Steckbrief. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59293>)